

Daimler erreicht 2014 Bestwerte

Daimler hat das vergangene Jahr mit Bestmarken abgeschlossen. Der Konzern verkaufte 2014 weltweit 2,5 Millionen Fahrzeuge, setzte mit 129,9 Milliarden Euro zehn Prozent mehr um und erreichte ein EBIT aus dem laufenden Geschäft von 10,1 Milliarden Euro gegenüber acht Milliarden im Vorjahr. Das Konzernergebnis betrug 7,3 Milliarden Euro und lag damit 1,4 Milliarden Euro unter dem durch den Anteilsverkauf von EADS positiv beeinflussten Vorjahreswert. von 8,7 Mrd. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung am 1. April 2015 eine Anhebung der Dividende von 2,25 auf 2,45 Euro pro Aktie vor. Das ist die höchste Gewinnbeteiligung in der Unternehmensgeschichte.

Der Geschäftsbereich Mercedes-Benz Cars mit der Kernmarke Mercedes-Benz, den Sub-Marken Mercedes-AMG und Mercedes-Maybach sowie der Marke Smart steigerte den Absatz um zehn Prozent auf 1 722 600 Fahrzeuge, der Umsatz stieg um 14 Prozent auf den Rekordwert von 73,6 Mrd. Euro, und auch das EBIT lag mit 5,853 Milliarden Euro deutlich über dem Vorjahresergebnis (4,006 Mrd. €).

Im Lkw-Geschäft gab es einen leichten Anstieg um zwei Prozent auf 495 700 Fahrzeugauslieferungen. Das ist der höchste Stand seit 2006. Der Umsatz wuchs von 31,5 auf 32,4 Milliarden Euro. Das EBIT stieg auf 1,878 (2013: 1,637 Mrd. €). Der Absatz von Bussen und Busfahrgestellen ging leicht um 500 Einheiten auf 33 200 Stück zurück. Das Geschäftsfeld Daimler Buses konnte die Marktführerschaft in seinen Kernmärkten im Segment für Busse mit einem zulässigen Gesamtgewicht über acht Tonnen dabei deutlich ausbauen. Der Umsatz lag mit 4,2 (4,1) Milliarden Euro leicht über dem Niveau des Vorjahres, das EBIT konnte mit 197 (124) Millionen Euro deutlich gesteigert werden.

Die Transportersparte Mercedes-Benz Vans legte bei den Auslieferungen um neun Prozent auf 294 600 Einheiten zu. Der Umsatz erreichte mit zehn (9,4) Milliarden Euro ein Rekordniveau, das EBIT stieg um 51 Millionen Euro auf 682 Millionen Euro.

Daimler Financial Services schloss im Laufe des vergangenen Jahres 1,3 Millionen neue

Finanzierungs- und Leasingverträge im Wert von insgesamt 47,9 Milliarden Euro ab. Damit wuchs der Wert aller neu abgeschlossenen Verträge um 18 Prozent. Insgesamt standen Ende 2014 mit mehr als 3,3 Millionen finanzierten oder verleasteen Fahrzeugen so viele Verträge in den Büchern wie nie zuvor.

Zum Ende des Jahres waren im Daimler-Konzern weltweit 279 972 (274.616) Menschen beschäftigt. In Deutschland zählte das Unternehmen 168 909 (167 447) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit rund 6600 Auszubildenden stellt Daimler zudem mehr als ein Drittel der Ausbildungsplätze aller deutschen Automobilhersteller. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

DAIMLER
